Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 27 (1901)

Heft: 20

Artikel: Das Sakrament der Freiheit

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-436865

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Sakrament der freiheit.

In Barcelona focht es — dort reift ein feuriger Wein! Die Pfaffen faßt ein Graufen - ben trinten fie nicht allein! 2

A Genève.

Président: Vous étes accusé d'avoir poussé des cris: à bas l'armée!

L'accusé: Nom de Dieu ce n'est pas vrai.

Président: Est-ce-que vous ne savez pas qu'il est défendu

de jurer ici?

L'accusé: Je n'ai pas juré, si je me lève le matin e'est au nom de Dieu, sie je mange c'est au nom de Dieu, si je me couche le soir c'est aussi au nom de Dieu, et maintenant je vous assure encore une fois, nom de Dieu, que je n'ai pas crié "Vive l'armée"!

Russisches Frühlingslied.

Alles rüftet, freut sich wieder, Pachtungshoffnung bläht die Welt Und aus jedem Hunnenzelt tropfen blut'ge Rhakilieder.

Sieh! Auch Bäterchen lacht heiter und bas Grinfen ift fo ichlau An dem Kreml fteht: "Bertrau - denn Madame La France pumpt meiter!"

Der Buren-Gideon.

Und Botha ließ ausrufen vor den Ohren des Boltes und fagen: Wer blöbe und vergagt ift, der kehre um und hebe sich bald von unseren Bergen. (Buch ber Richter 7,3.)

Da legte etliches Bolt die Baffen nieder und übergab fich ben Engländern — und die schrieen per Draht "Biktoria"! . . .

S. C.

(Bonner Korpsstudent lallt:) "Wissenschaft" — "Jeist" — Bah, alles chimère Wir von die corps machen doch carrière!

An die "Schneidigen".

Wer gar zu viel bedenkt, wird wenig leiften -Doch mer es gang läßt, wie die Polizei, Der wird gum Büttel ber gefronten Feiften!

Briefkasten der Redaktion.

Briefkasten der Redaktion.

T.B. i.B. Der Zeichner kann aus solchen Dingen nicht viel machen, weil der zeitliche und örtliche Zusammenhang auf dem Bilde nur mangelshaft zum Ausdruck gelangt. — Es ilt aber wünschöar, solche Episoden in ein em Bilde zur Daritellung zu dringen, weshald das, wie sie sehen, viel richtiger textlich geschieht. Zumerhin Dank! — Falk. In gewohnter Regelmäßigkeit erhalten. Eruß! — Spatz. Eins nach dem andern, wie Sie sehen. — R. K. i. B. Solche Abwechslung erseut Klein und Groß, überdies bleibt Letten eine gehörige Dosis Auzanwendung — auch nicht zu verachten. Besten Gruß! — Horsa. So gesällts uns besser, große Schildberungen und wird in unsern Rahmen. — T. P. i. B. Wat nach aftuell genug und wird inwer noch — attueller! — Neuestens wollen's die Engländer in Transvaal ja mit dem Ausräuchern des "Ausches" prodiren. Das hätten die Franzosen anno 1870 ossender auch gerne gethan, aber da der maße geden de Wind damals aus dem deutschen, aber ha der maße geden de Wind damals aus dem deutschen, aber hach der maße geden de Wind damals aus dem deutschen eine Schaltenseite sür die Engländer haben, die zugestandenermaßen ohnehin nicht so hellsichtig sind, wie ihre Keinde. Gruß! — M. B. i. W. Za, die Kreiämter Stimmen" melden: Häg zit gen, Resultate der Fossezählung: Großvieh: Pierde 14, Kälder die 'Zahr att 52, Jungvieh die I Jahr alt 34, Kinder 52, Küch 351, Zuchtstiert, and dar nicht daran benfen. Berschulten von nur unter dangen Auslangung der getate.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

र् र Ein guter Kat. संस

Wer sich durch Erkättung rheumatische Leiden, Gliederreißen, Herensichus, Jichias, Nückenweh, Neuralgien oder Bruitstaarth, Husten, Heiserfeit Jugezogen hat, wende sosort Abenmatof an, ein äußerlich als Einreibung zu gebrauchendes Mittel. Biele Aerzte der deutschen und französischen Schweiz verschreiben Abenmatof regelmäßig mit bestem Erfolge.

Iheumatof ist in allen Apotheken erhältlich zu Ir. 1.50 die Flasche mit erklärender Broichüre und Gerbrauchsanweisung.

Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

Cravates, unerreichter Auswahl u. Seidenbilligste bis feinste Genres in stoffe jeder Art. Adolf Grieder & Cie., Zürich.

Hochzeits-S

Franz Carl Weber, Zürich

62 mittlere Bahnhofstrasse \$ 62



Hochoriginelle PHOTOS

Katalog mit Muster Meue Bücher Fr. 1-10 in Briefmar

F. MERZ. NEAPEL.

A.-G. der Ofenfabrik

Filialen in

Zürich, Bern, Luzern, Basel, Lausanne und Cenf.

Grösste Ofenfabrik der Schweiz.

Heizöfen

nur eigener, bewährter Konstruktion. Kochherde, Gasherde, Waschherde, Waschtröge, Glätteöfen.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896: Goldene Medaille.

Garantie.

Prospekte gratis.

Zur Erlangung regelmässiger Schriftzüge, sowie gegen Schreibkrampf und Zittern ge-brauche man den elektro-magnetischen Federhalter. Per Stück à Fr. 2.50 franko bei E. Kirchhofer, 22 Cendrier, Cenéve.

ein-Restauran

Grösserer Rebbergbesitzer, Produzent von erstklassigen Landweinen (weiss und rot), sucut unter finanzieller Beteiligung Verbindung mit gutem Wein-Gestaurant. Nur absolut solide und tüchtige Reflektanten wollen sich melden unter Chiffre K. 542 Z an die

57-2

Annoncen-Expedition H. Keller, Zürich.

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Sinapius in Nörenberg (Pommern) schreibt:
"So lange ich Dr. Hommel's Haematogen bei Bleichsucht,
Scrophulose, Nervenleiden, Rhachitis. überhaupt bei Krankheiten, die auf Blutentmischung beruhen, angewendet habe,
bin ich mit den Erfolgen stets zufrieden gewesen. Ich kann
sagen, dass ich das Haematogen Dr. Hommel tagtäglich verordne. Es ist eines der hervorragendsten medizinischen Präparate der Jetzzeit und verdient das allgemeine Lob. Ein ungeheurer Fortschrift ist in dem
Mittel gegenüber der alten, Magen und Zähne verderbendene Eisentherapie gegeben."

Herr Dr. med. Reinhold in Trabelsdorf (Baiern): "Ihr Haematogen zeigte mir einen eklatanten Erfolg in der Ernährung zweier
skrophulöser und zweier infolge von Lungenentzündung sehr
herabgekommener Kinder. Besonders fand ich bei ersteren
eine sehr günstige Wirkung, welchen lange Zeit Leberthran
mit Gewalt beigebracht wurde, und halte daher Dr. Hommel's
Haematogen für das beste Ersatzmittel für Leberthran, in der Wirkung
möchte ich es diesem selbst noch vorziehen." Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., Zürich.

Nicolay & Co., Zürich.

Rauchet "Friedenspfeife" resp. "Friedensspitze" D. R. P. 105.197 Keine Nikotin-Vergiftung. Keine Aroma-Schädigung. Aerztlich 35/13 ausgezeichnet begutachtet und empfohlen. (Da4641) Gutachten, Preislisten franko. Wieder-Verkäufer hohen Rabatt.

Chemisch-Laboratorium Landfried, Dresden 16.



seit Januar a. c. 60 Bahnhofstrasse 60

Der Nebelspalter" Vierteljährlich Fr. 3.